



F. A. BROCKHAUS IN LEIPZIG.

Ⓜ

1902. Nr. 15.

LEIPZIG, 11. Dezember 1902.

Im Januar 1903 erscheint das hochinteressante Werk:

# Die Stella Polare im Eismeer.

Erste italienische Nordpolexpedition 1899—1900.

Von

**Ludwig Amadeus von Savoyen,**

Herzog der Abruzzen, Königliche Hoheit.

Mit Beiträgen von

**Kapitänleutnant Cagni und Oberstabsarzt Cavalli Molinelli.**

Über 550 Seiten im Formate von Nansen, Hedin, Landor, Slatin, Schiel, ca. 200 Abbildungen, darunter 27 teilweise zweifarbige Separatbilder, 2 zweifarbigen Panoramen und 2 Karten.

Elegant gebunden 10 M., geheftet 9 M.

Das Werk des jungen Herzogs der Abruzzen stellt sich Nansens „In Nacht und Eis“ würdig an die Seite. Die erste starke italienische Auflage des Werkes ist vor Erscheinen bereits gänzlich, die zweite gleich starke Auflage beinahe vergriffen.

Zum ersten Male sind Italiener in die Reihe der Polarforscher getreten und haben im ersten Anlauf einen grossartigen Erfolg davongetragen, indem die Expedition des Herzogs der Abruzzen dem Nordpol wesentlich näher kam, als dies Nansen gelungen ist.

Das ungemein reich mit reizenden Abbildungen ausgestattete stattliche Werk wird jeden, der an der Polarforschung und dem abenteuerlichen Leben in den arktischen Gebieten Anteil nimmt, bis zu Ende fesseln. Jeder Käufer von Nansens „In Nacht und Eis“ kommt für das obige Werk in Betracht, das durch die lebhaftere Darstellung der reichen Erlebnisse besticht.

Einen besonderen, einzig dastehenden Schmuck des Werkes bilden die 2 grossen zweifarbigen Panoramen, aus denen man zum ersten Male die Eiswüsten des hohen Nordens in voller Anschaulichkeit kennen und die Schwierigkeiten beurteilen lernt, die sich der Schifffahrt und den Schlittenexpeditionen in jenen Gebieten entgegenstellen.

Für das Schaufenster stelle ich eine kurze Uebersicht des Inhalts mit dem Portrait des Verfassers zur Verfügung.

Die Presse bringt dem Herzog der Abruzzen, wie ich aus vielen Zuschriften ersehen konnte, ein ganz besonderes Interesse entgegen und wird auf die deutsche Ausgabe empfehlend hinweisen und damit die Bemühungen für den Absatz wirksam unterstützen.

Als Vertriebsmaterial stelle ich am Erscheinungstage, voraussichtlich 7. Januar 1903, zur Verfügung:

Illustrierte Prospekte gratis.

Geheftete Exemplare à cond. in mässiger Anzahl. (Die eigenartig gebundenen Exemplare kann ich nur bar oder fest liefern.)

Eine Ausgabe in Lieferungen ist von mir nicht in Aussicht genommen.

Die Bezugsbedingungen sind:

30% Rabatt gegen bar.

25% Rabatt in Jahresrechnung für alle Handlungen, mit denen ich laufende Rechnung habe.

Einbände werden voll rabattiert.

Auf 12 Exemplare 1 Freiexemplar, auch gemischt für broschierte und gebundene Exemplare. Bei gebundenen Freiexemplaren wird der Einband mit 75 ₤ netto, oder 70 ₤ bar berechnet.

Ich bitte, diesem hochinteressanten Werke lebhaftere Verwendung angedeihen zu lassen und sehe umgehender Bestellung auf beigefügtem Verlangzetteln entgegen.

Hochachtungsvoll

F. A. BROCKHAUS.